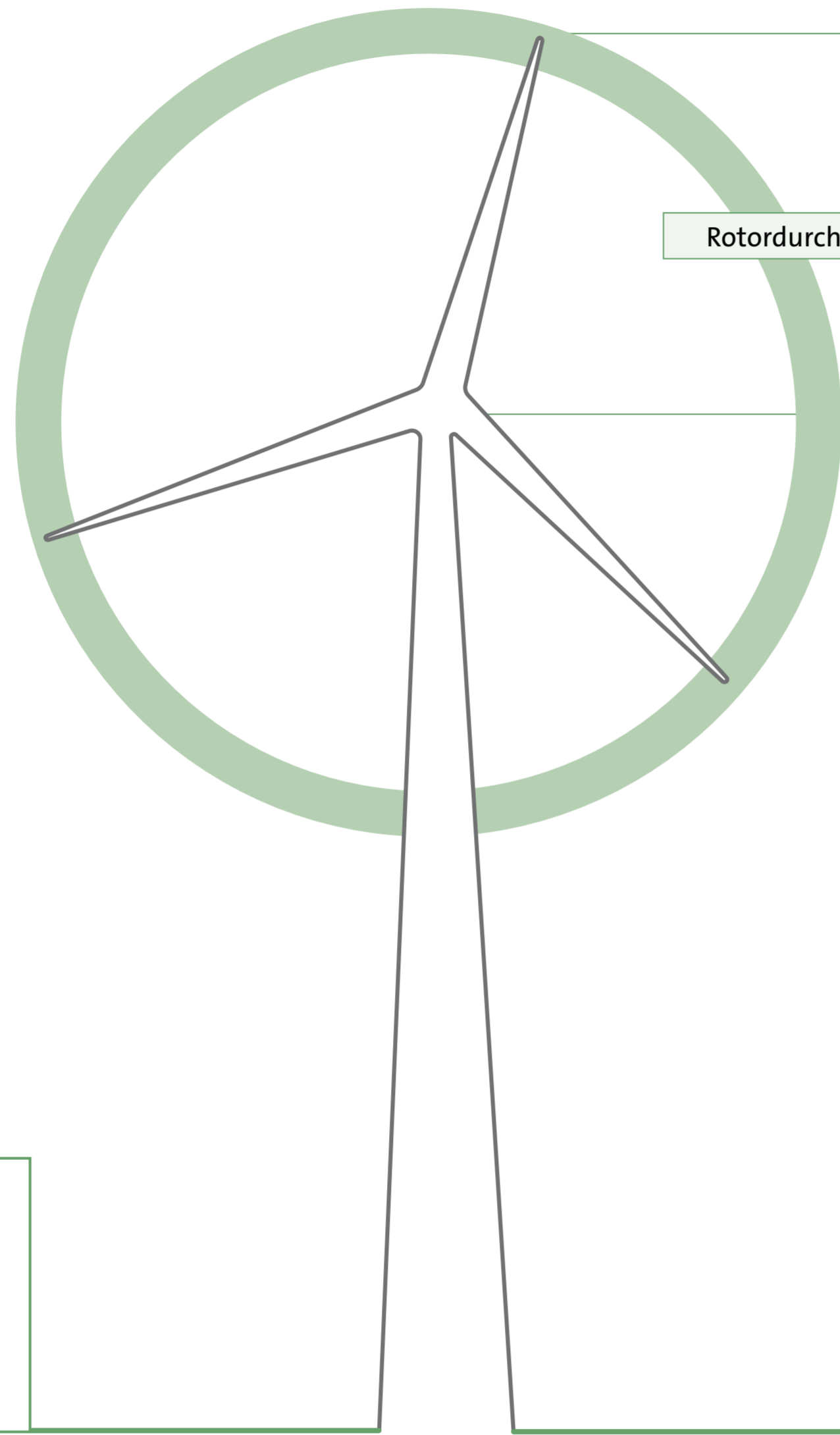


3 Windkraftanlagen



5,6 Megawatt je Anlagen

Anlagentyp  
Vestas V162

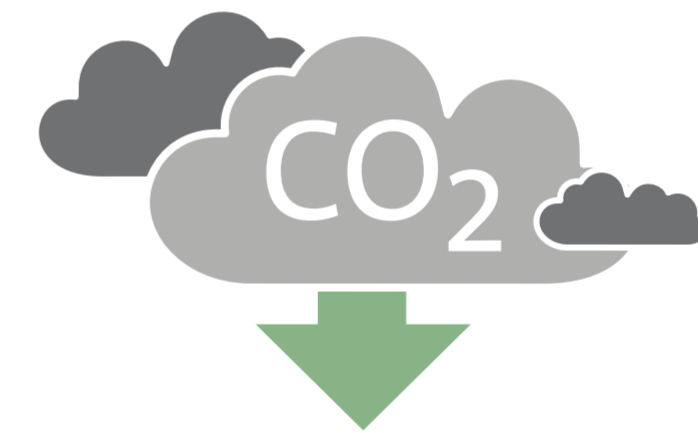


Gesamthöhe 232 Meter

Rotordurchmesser 162 Meter

Nabenhöhe 151 Meter  
(148 m Nabenhöhe + 3 m Funda-  
menterhöhung)

CO<sub>2</sub>-Einsparung  
ca. 25.000 Tonnen/Jahr

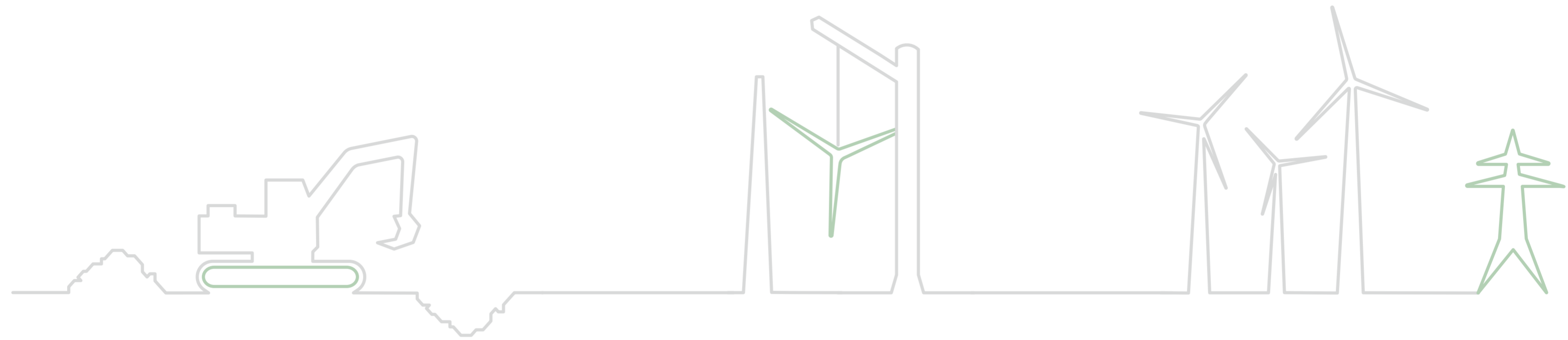


entspricht dem Stromverbrauch von  
ca. 10.000 Haushalten

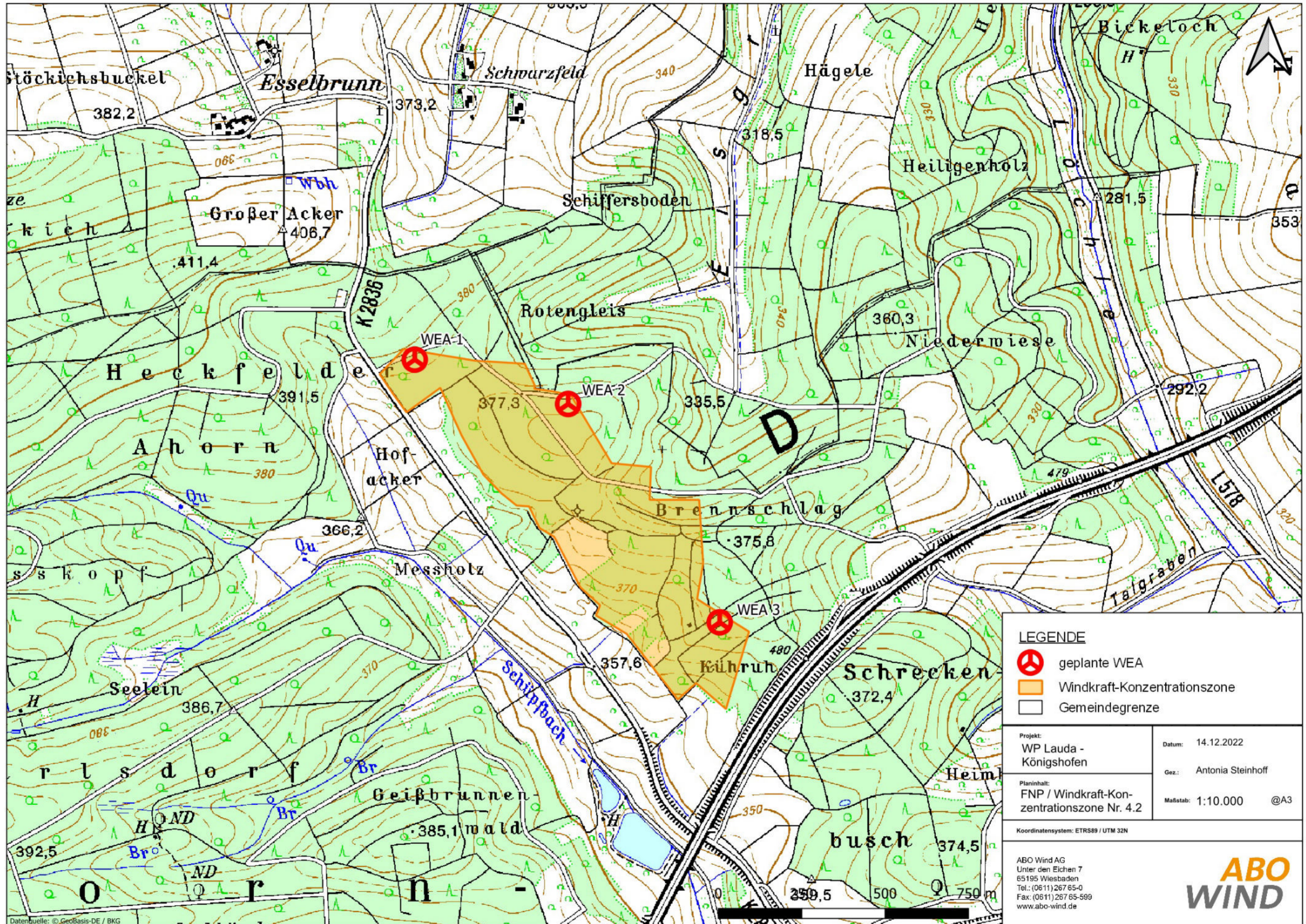


Gesamtleistung  
ca. 16,8 Megawatt

Erwartete Stromerzeugung  
ca. 34 Mio kWh/Jahr



Q 1 / 2023	Einreichung Genehmigungsantrag
März 2023	Infomesse
läuft seit April 2022	Windmessung voraussichtlich für ein Jahr
bis Ende 2023	Genehmigungsverfahren
2024	Rodung und Bau
Mitte 2025	Inbetriebnahme des Windparks Lauda-Königshofen



Der von uns geplante Windpark Lauda-Königshofen liegt in der Windkraft-Konzentrationszone Nr. 4.2 des FNP 2010 plus 2. Änderung „Windenergie“ der Stadt Lauda-Königshofen. Dieser ist am 08.02.2019 in Kraft getreten.

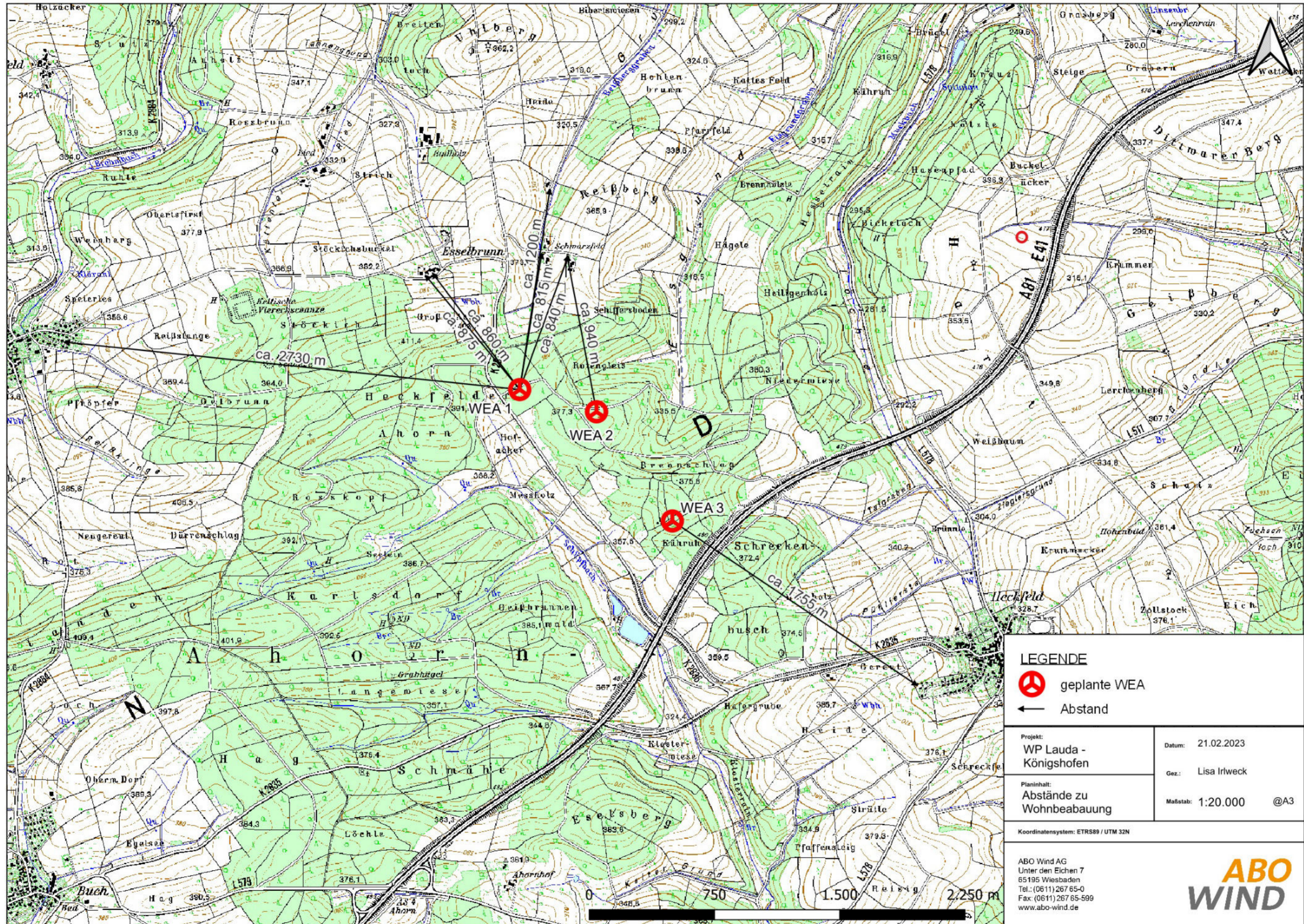
**LEGENDE**

- geplante WEA
- Windkraft-Konzentrationszone
- Gemeindegrenze

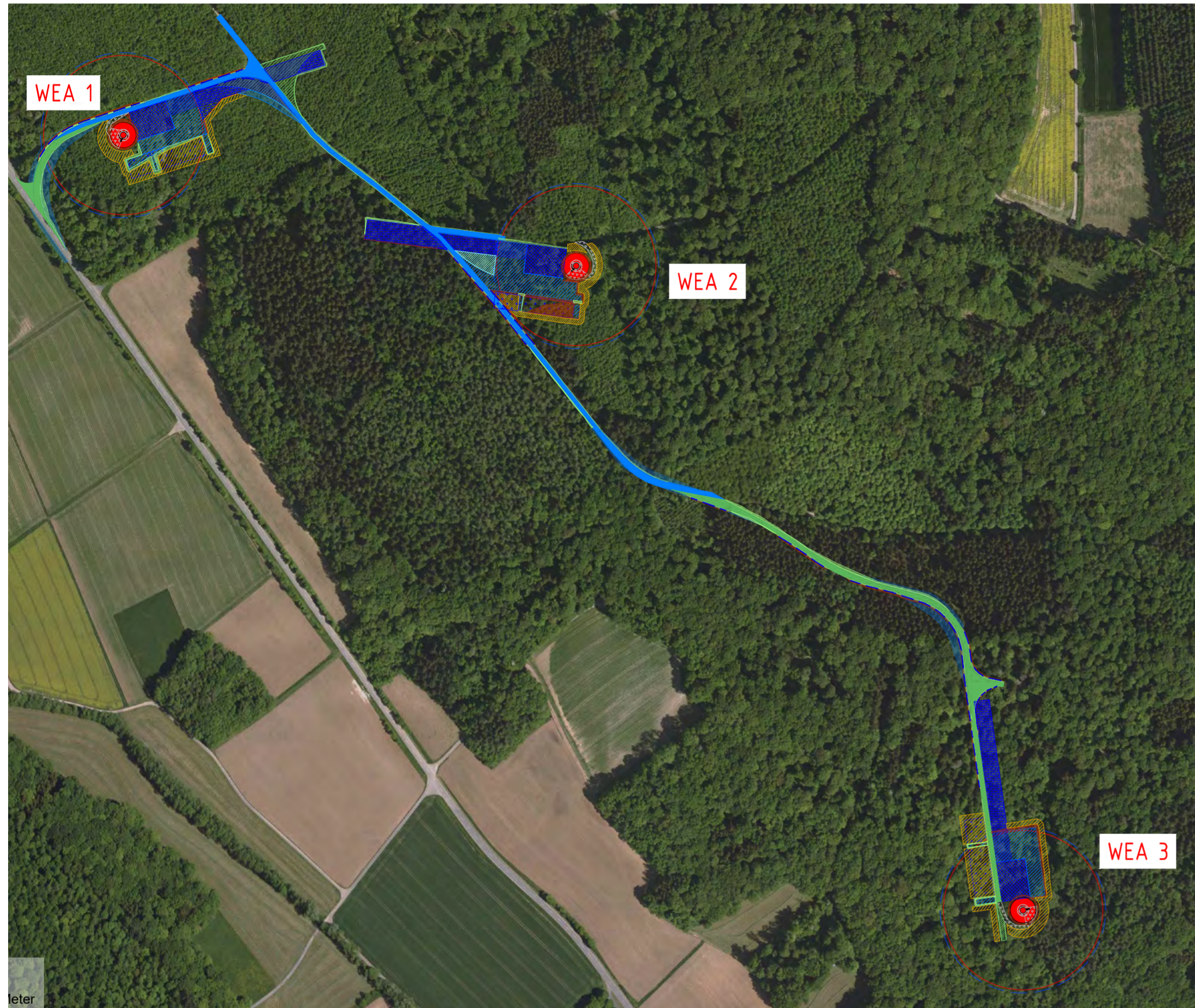
Projekt: WP Lauda - Königshofen	Datum: 14.12.2022
Planinhalt: FNP / Windkraft-Konzentrationszone Nr. 4.2	Gez.: Antonia Steinhoff
Maßstab: 1:10.000 @A3	

Koordinatensystem: ETRS89 / UTM 32N

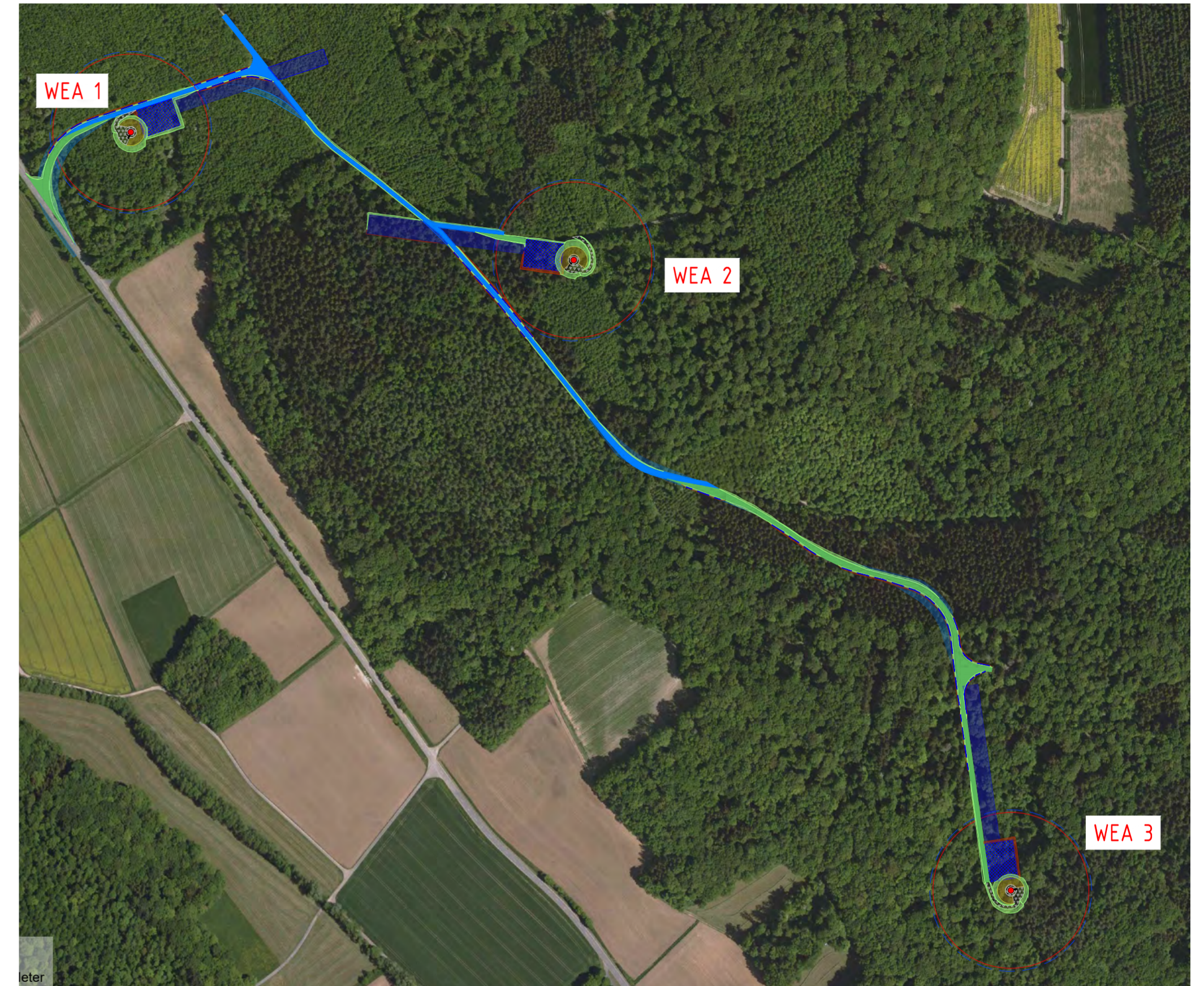
ABO Wind AG  
Unter den Eichen 7  
65195 Wiesbaden  
Tel.: (0611) 267 65-0  
Fax: (0611) 267 65-599  
www.abo-wind.de



Datenquelle: © GeoBasis-DE / BKG



Flächennutzung während der Bauphase



Flächennutzung während des Betriebs

LEGEND / LEGENDE							
	Geplante WEA (Windenergieanlage) ABO-Wind Typ: Vestas V162, 5,6 MW, NH 151 m Koordinatensystem: ETRS89 UTM, Zone 32 WEA 1: x = 543 166 / y = 5 490 510 WEA 2: x = 543 626 / y = 5 490 377 WEA 3: x = 544 080 / y = 5 489 722		mobile Platten		Schotter vorübergehend		
	Rotorkreis, R = 81 m Baurechtl. Abstandskreis, R = 84 m		vorübergehend frei		Ausbau, vorübergehend		
			Zuwegung neu, Schotter dauerhaft		Zuwegung neu, Schotter vorübergehend		
			Zuwegung Ausbau, Schotter dauerhaft		Lagerung Erdmaterial vorübergehend		
			Kranstellflächen dauerhaft geschottert		Böschung Abtrag		
			Schotter dauerhaft		Böschung Auftrag		
			dauerhaft frei				
			Graben geplant				
			überschenkter Bereich, dauerhaft frei von Hindernissen				
			überschenkter Bereich, vorübergehend frei von Hindernissen				

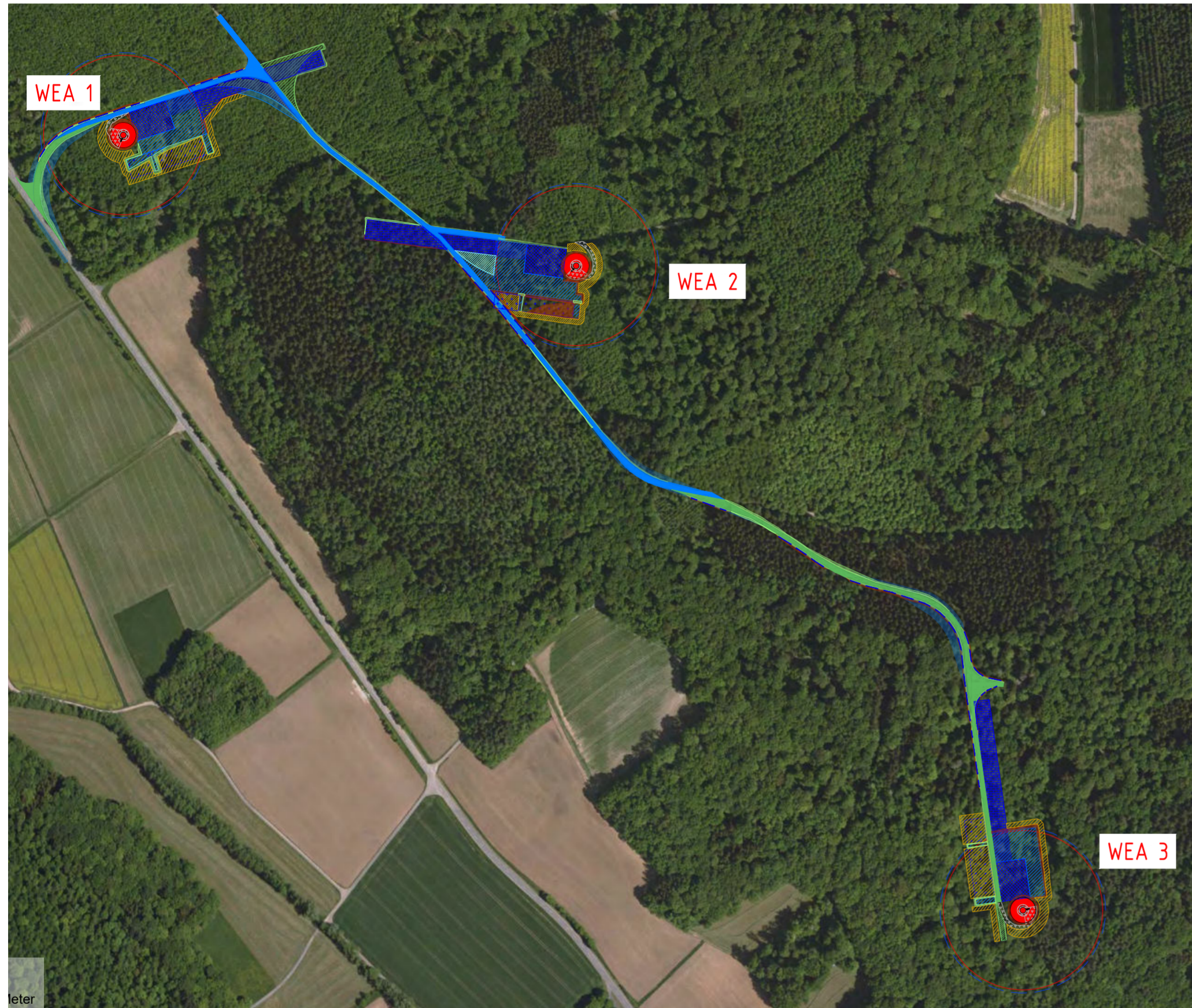
811-LKH-aktueller Stand.dwg	Projekt: Windpark Lauda-Königshofen	Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg Kartengrundlage: Gezeichnet: D.Tomic Geprüft: L.Inrweck Freigegeben: T.Bünning Datum: 22.02.2023 Format: A3	Projekt Nr.: 10-0811 Code: 902 Level: 0 Seite: 01 von 01 Maßstab: 1:5000
-----------------------------	--	--	--



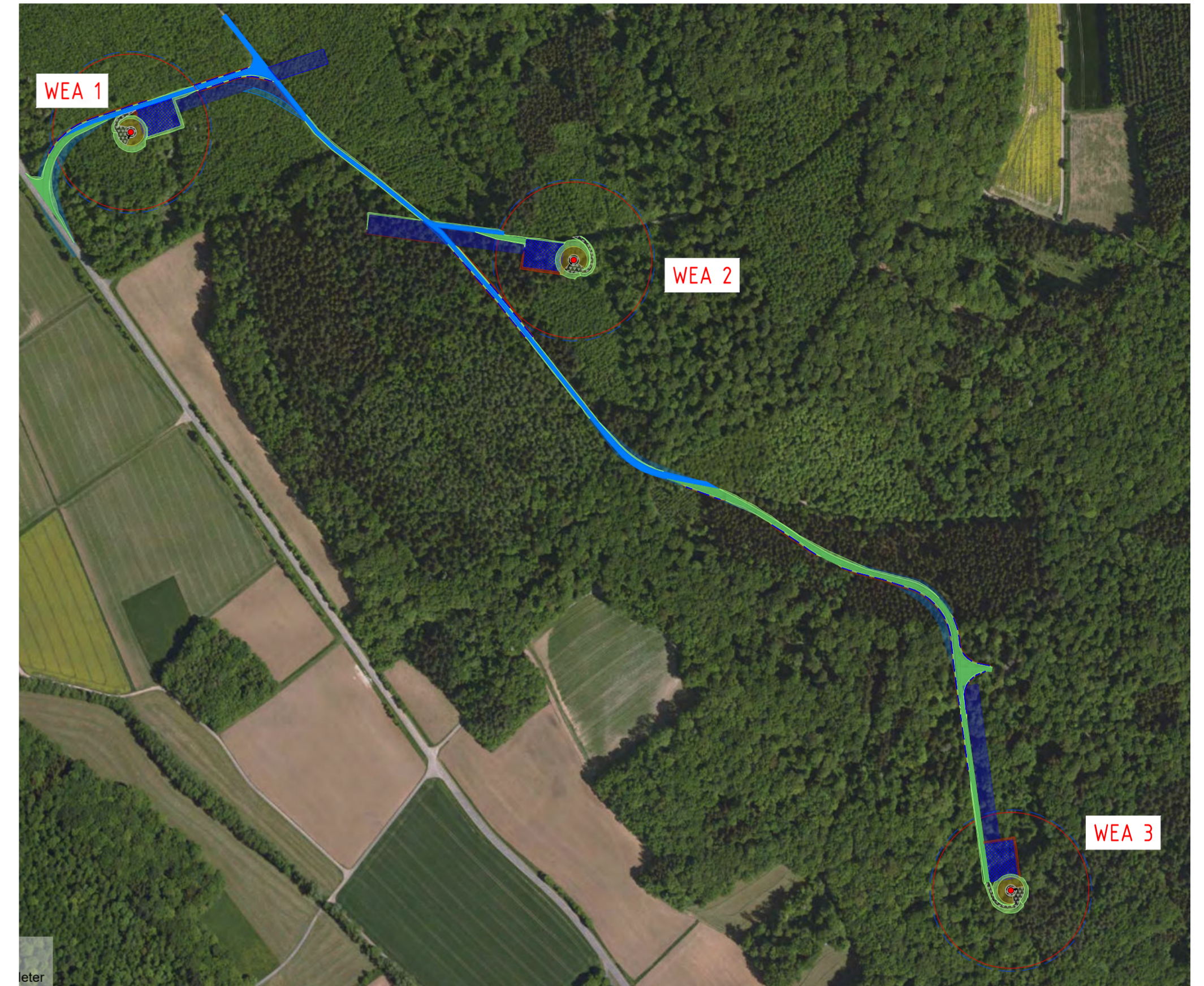
This document must not be copied, changed or used by third party without ABO WIND written permission

LEGEND / LEGENDE	
	Geplante WEA (Windenergieanlage) ABO-Wind Typ: Vestas V162, 5,6 MW, NH 151 m Koordinatensystem: ETRS89_UTM, Zone 32 WEA 3: x = 544 080 / y = 5 489 722
	Rotorkreis, R = 81 m Baurechtl. Abstandskreis, R = 84 m
	mobile Platten
	Zuwegung neu, Schotter dauerhaft
	Kranstellflächen dauerhaft geschottert
	Schotter dauerhaft
	dauerhaft frei
	Rodung dauerhaft = Ad
	Rodung vorübergehend= Av
	vorübergehend frei
	Schotter vorübergehend
	Zuwegung neu, Schotter vorübergehend
	Lagerung Erdmaterial vorübergehend
	Böschung Abtrag
	Böschung Auftrag

First Issue	XXX	DD.MM.YYYY	01
Revision:	Author:	Date:	Index:
Revision:	Author:	Date:	Index:
Date:	811-LKH-aktueller Stand.dwg		
	Projekt:	Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg Kartengrundlage:	
Unter den Eichen 7 65195 Wiesbaden www.abo-wind.com	Windpark Lauda-Königshofen	Gezeichnet:	D.Tomic
Fax +49 (0)611 / 26 765 - 599 Tel. +49 (0)611 / 26 765 - 0	Planinhalt	Geprüft:	L.Irlweck
	WEA 03 Rodung auf Luftbild	Freigegeb.	T.Bünning
		Datum:	22.02.2023
		Format:	A3
		Seite:	01 von 01
		Mafstab:	1:1000



Flächennutzung während der Bauphase



Flächennutzung während des Betriebs

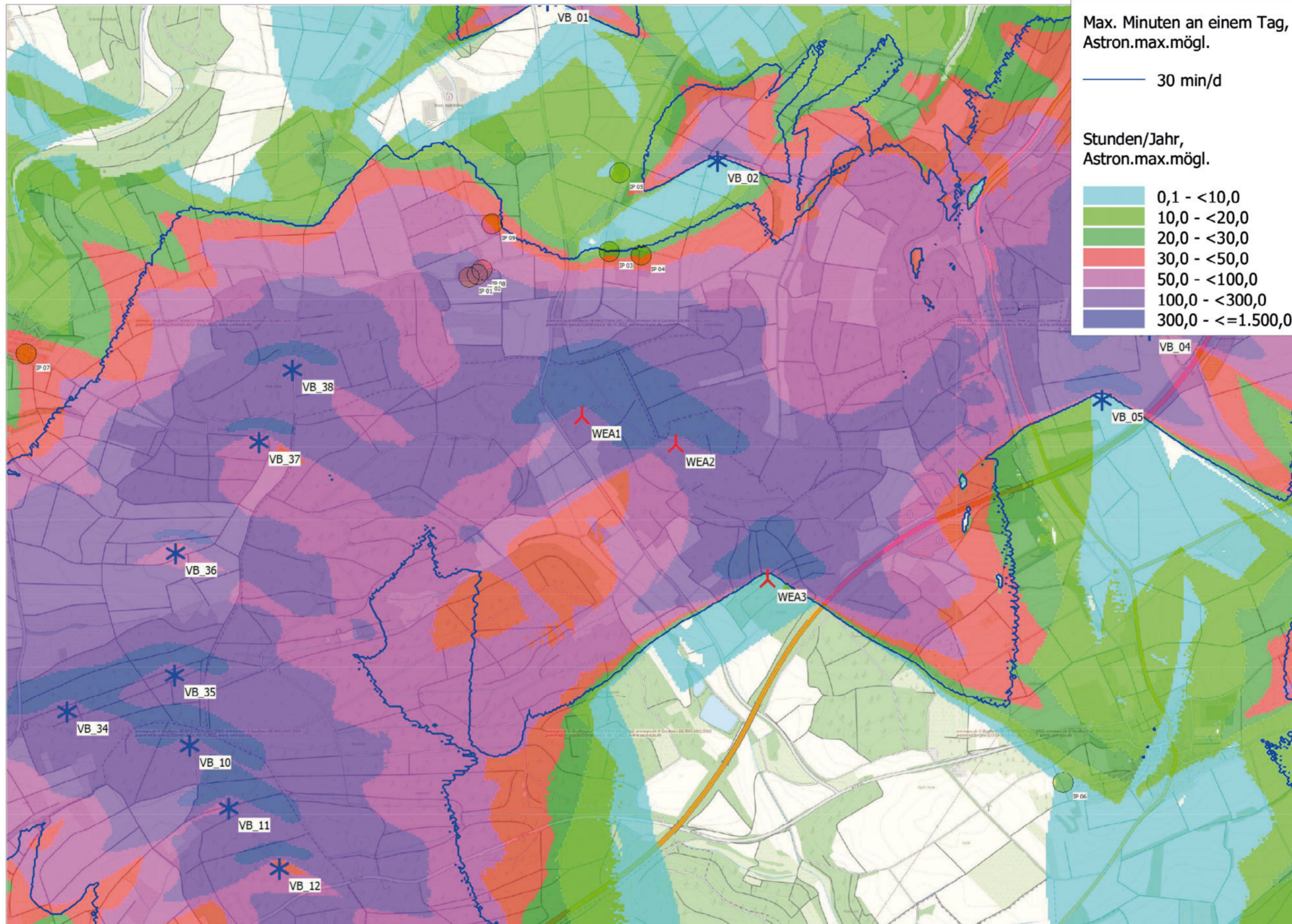
LEGEND / LEGENDE

Geplante WEA (Windenergieanlage) ABO-Wind  
 Typ: Vestas V162, 5,6 MW, NH 151 m  
 Koordinatensystem: ETRS89 UTM, Zone 32  
 WEA 1: x = 543 166 / y = 5 490 510  
 WEA 2: x = 543 626 / y = 5 490 377  
 WEA 3: x = 544 080 / y = 5 489 722

Rotorkreis, R = 81 m  
 Baurechtl. Abstandskreis, R = 84 m

- |  |  |  |                                      |
|--|--|--|--------------------------------------|
|  | mobile Platten   |  | Schotter vorübergehend               |
|  | vorübergehend frei   |  | Ausbau, vorübergehend                |
|  | Zuwegung neu, Schotter dauerhaft                           |  | Zuwegung neu, Schotter vorübergehend |
|  | Zuwegung Ausbau, Schotter dauerhaft                        |  | Lagerung Erdmaterial vorübergehend   |
|  | Kranstellflächen dauerhaft geschottert                     |  | Böschung Abtrag                      |
|  | Schotter dauerhaft   |  | Böschung Auftrag                     |
|  | dauerhaft frei   |  |                                      |
|  | Graben geplant   |  |                                      |
|  | überschenkter Bereich, dauerhaft frei von Hindernissen     |  |                                      |
|  | überschenkter Bereich, vorübergehend frei von Hindernissen |  |                                      |

811-LKH-aktueller Stand.dwg		Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg Kartengrundlage:	
Projekt:	Windpark Lauda-Königshofen	Gezeichnet:	D.Tomic
Revision:		Gepüft:	L.Inrweck
Revision:		Freigegeben:	T.Bünning
Datei:		Datum:	22.02.2023
		Format:	A3
		Projekt Nr.:	10-0811
		Code:	902
		Level:	0
		Seite:	01 von 01
		Maßstab:	1:5000



Max. Minuten an einem Tag, Astron.max.mögl.  
 — 30 min/d

Stunden/Jahr, Astron.max.mögl.

0,1 - <10,0
10,0 - <20,0
20,0 - <30,0
30,0 - <50,0
50,0 - <100,0
100,0 - <300,0
300,0 - <=1.500,0

Projekt:  
**Lauda-Königshofen**  
**4948-22-S1**



▲ Neue WEA     
 ✳ Existierende WEA     
 ● Schattenrezeptor  
 Karte: onmaps, Maßstab 1:20.000, Mitte: UTM (north)-ETRS89 Zone: 32 Ost: 543.500,0 Nord: 5.490.250,0  
 Höhe der Schattenkarte: Höhenlinien: BW-65-29-Ahorn-Neu2x-Erweitert.map (8)  
 Zeitschritt: 2 Minuten, Schrittweite: 3 Tag(e), Kartenaufösung: 10 m, Sichtbarkeit Auflösung: 5 m, Augenhöhe: 1,5 m

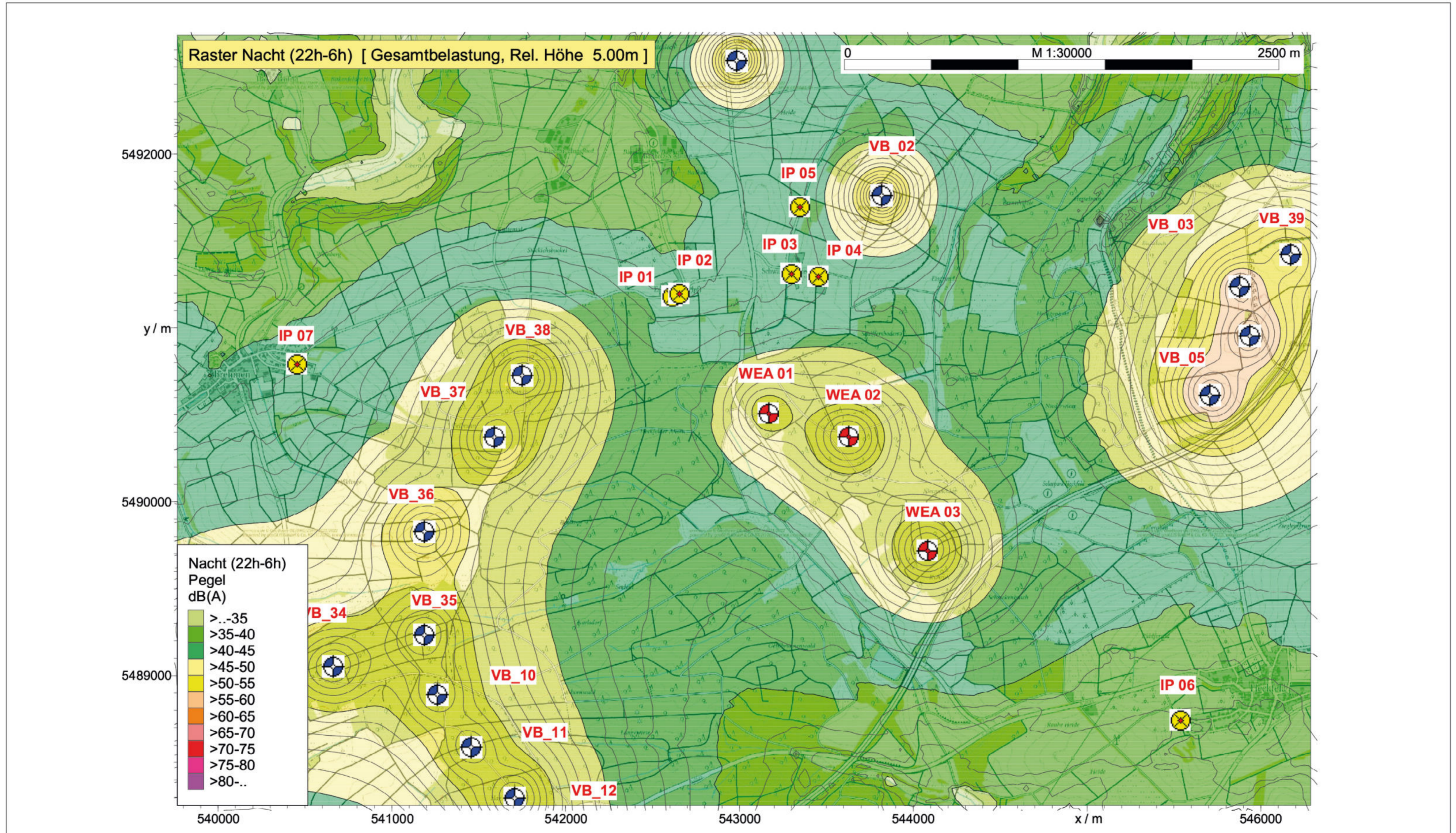
**SHADOW - Karte**  
 Berechnung:  
 Gesamtbelastung / FD

Lizenziertes Anwender:  
**IEL GmbH**  
 Kirchdorfer Straße 26  
 DE-26603 Aurich  
 +49 4941 9558 0  
 Marksfeldt / marksfeldt@iel-gmbh.de  
 Berechnet:  
 30.11.2022 13:31/3.6.355





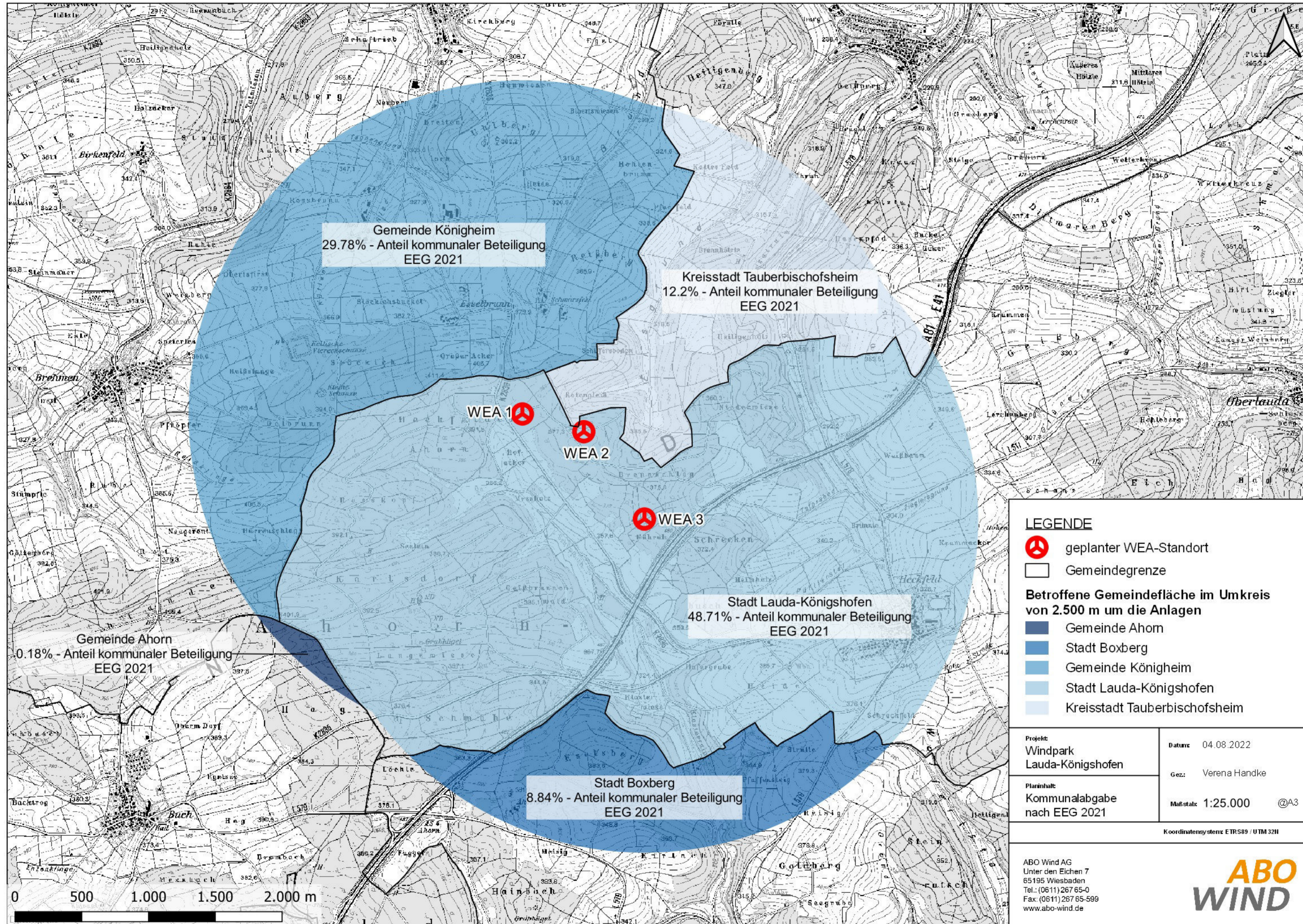
## Standort: Lauda-Königshofen Schallimmissionsraster / Gesamtbelastung



Karte: onmaps ©GeoBasis-DE/BKG/2022

U:\Aufträge\4948 Lauda-Königshofen\4948-22-L1\4948-22-L1 Lauda-Königshofen.IPR

# Kommunalabgabe



**LEGENDE**

- geplanter WEA-Standort
- Gemeindegrenze




**Betroffene Gemeindefläche im Umkreis von 2.500 m um die Anlagen**

- Gemeinde Ahorn
- Stadt Boxberg
- Gemeinde Königheim
- Stadt Lauda-Königshofen
- Kreisstadt Tauberbischofsheim

Projekt: Windpark Lauda-Königshofen	Datum: 04.08.2022
Planinhalt: Kommunalabgabe nach EEG 2021	Gez.: Verena Handke
	Maßstab: 1:25.000 @A3
Koordinatensystem: ETRS89 / UTM 32N	

ABO Wind AG  
Unter den Eichen 7  
65195 Wiesbaden  
Tel.: (0611) 267 65-0  
Fax: (0611) 267 65-599  
www.abo-wind.de

Die Untersuchung des Plangebiets im Hinblick auf alle planungsrelevanten Arten (vor allem Vögel und Fledermäuse) erfolgte in den Jahren 2020 und 2021. Die Untersuchungsumfänge und die -methodik orientieren sich an den Leitfäden der LUBW und wurden im Detail mit der Unteren Naturschutzbehörde des Main-Tauber-Kreises abgestimmt.

 <b>Untersuchungen Vögel</b>	 <b>Untersuchungen Fledermäuse</b>	 <b>Untersuchungen weiterer relevanter Arten</b>
<p><b>Datenrecherche zu bereits bekannten Vorkommen relevanter Arten</b></p> <p><b>Erfassung nicht windkraftsensibler Brutvogelarten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Revierkartierung der Brutvögel innerhalb der durch das Vorhaben betroffenen Flächen</li> </ul> <p><b>Erfassung windkraftsensibler Vogelarten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ermittlung der Fortpflanzungsstätten von windkraftsensiblen Vogelarten in den vorgegebenen Radien gemäß LUBW (Kartierung von Horsten in der unbelaubten Zeit und Revierkartierung)</li> <li>• Erfassung der regelmäßig frequentierten Nahrungshabitate und Flugkorridore (Raumnutzungsanalyse)</li> <li>• Rastvogelerfassung im 2 km-Radius um die geplanten Anlagenstandorte</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Datenrecherche zu bereits bekannten Vorkommen relevanter Arten im Umkreis von 5 km</li> <li>• Erfassung des Quartier- und Jagdhabiotatpotenzials</li> <li>• Erfassung von (möglichen) Quartieren im direkten Umfeld der Standorte</li> <li>• Stationäre akustische Dauererfassung zur Bestimmung des Artenspektrums und der Aktivität der Fledermäuse an fünf repräsentativen Standorten</li> <li>• Balzkontrollen im Spätsommer und Herbst durch Transektbegehungen</li> <li>• Netzfänge zur Bestimmung von Fortpflanzungs- und Ruhestätten windkraftsensibler und baumhöhlenbewohnender Fledermausarten</li> <li>• Kurzzeitlemetrie besonderer Wochenstubentiere zur Ermittlung von Quartieren</li> <li>• Ausflugzählungen</li> </ul>	<p><b>Haselmaus</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Recherche und Auswertung vorhandener Daten</li> <li>• Ausbringen und Kontrolle von Nisthilfen im Untersuchungsgebiet</li> </ul> <p><b>Amphibien und Reptilien</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erfassung im Rahmen der Begehungen</li> </ul> <p><b>Schmetterlinge</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erfassung im Rahmen der Begehungen</li> </ul>

## Beispiele für mögliche Ausgleichmaßnahmen

Trotz sorgfältiger Planung sind Eingriffe in die Natur beim Bau eines Windparks unausweichlich. Um diese zu kompensieren, müssen Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen umgesetzt werden. Welche das sind, entscheiden wir in Abstimmung mit den zuständigen Behörden.

Als erfahrener Entwickler von Windparks hat ABO Wind schon unzählige Ersatz- und Ausgleichsmaßnahmen umgesetzt.



Der Windpark in Schnorbach entstand im monokulturell geprägten Wirtschaftswald. Im Zuge des Baus erfolgten Erstaufforstungen von Laubmischwäldern aus regionalen Gehölzen.



Magerrasenflächen sind ideale Jagdgebiete für Rotmilane. Im Zuge des Windparkbaus in Uckley haben wir auf insgesamt 48 Hektar Lebensräume geschaffen, in denen Greifvögel Beutetiere finden.



Im rheinland-pfälzischen Klosterkumbd haben wir Naturwaldreservate eingerichtet. Hier ist die Entnahme von Holz oder eine andere forstwirtschaftliche Nutzung nun verboten, um Altholzbestände zu sichern.